

Konzept



Tiergestützte Tagesstruktur

Ein naturbasiertes Angebot für Menschen mit Unterstützungsbedarf

Angebotsform	Tagesstrukturierende Gruppenmaßnahme
Zielgruppe	Erwachsene mit psych., kognitiven oder psychosozialen Beeinträchtigungen
Gruppe	max. 6 Teilnehmende
Termine	Donnerstag und Freitag vormittags
Ort	Therapiehof in der Leiten, Feldkirchen-Westerham
Träger	<i>HofZeit</i> GbR – Anja Biber & Sandra Pum

1. Projektvorstellung

Die *HofZeit* GbR bietet ein tagesstrukturierendes Gruppenangebot mit arbeitstherapeutischem Charakter für erwachsene Menschen mit kognitiven und/oder psychischen Beeinträchtigungen an.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Personen, die von einer strukturierten Beschäftigung im landwirtschaftlichen Umfeld profitieren und aktuell keiner Tätigkeit auf dem ersten Arbeitsmarkt nachgehen. Es verbindet Elemente aus Arbeitstherapie, Ergotherapie, tiergestützter Intervention sowie sozialtherapeutischer Begleitung.

Die Maßnahme findet in Kooperation mit dem "Therapiehof in der Leiten" (Inhaberin: Julia Mareis) in Feldkirchen-Westerham statt und wird als Gruppenangebot durchgeführt.

Ziel des Angebotes ist es, durch abwechslungsreiche, sinnstiftende Tätigkeiten im Kontakt mit Natur und Tieren die Lebensqualität der Teilnehmenden zu verbessern sowie ihre gesellschaftliche Teilhabe zu fördern.

2. Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Erwachsene mit:

- chronischen psychischen Erkrankungen
- kognitiven oder psychosozialen Beeinträchtigungen
- Suchterkrankungen in stabiler Phase
- eingeschränkter Belastbarkeit für reguläre Arbeitsangebote

Die Teilnehmenden leben häufig in betreuten Wohnformen oder vergleichbaren Unterstützungssettings. Das Angebot eignet sich besonders für Personen, die:

- eine strukturierende Tagesbeschäftigung benötigen
- von natur- und tiergestützten Angeboten profitieren
- in kleinen Gruppen besser arbeiten können
- eine niedrighschwellige, arbeitsähnliche Tätigkeit suchen

3. Zielsetzung

Die Maßnahme verfolgt sowohl übergeordnete als auch individuelle Förderziele, die gemeinsam mit den Teilnehmenden und begleitenden Fachkräften vereinbart werden.

Übergeordnete Ziele	Individuelle Förderziele
Stabilisierung psychischer Gesundheit	Tagesstrukturierung & Rhythmisierung
Förderung von Selbstwirksamkeit	Förderung von Aufmerksamkeit & Konzentration
Entwicklung von Alltagskompetenzen	Training kommunikativer Fähigkeiten
Verbesserung der Lebensqualität	Stärkung von Verantwortungsgefühl
Förderung sozialer Teilhabe	Förderung emotionaler Stabilität

4. Wirkweisen tiergestützter und naturbasierter Intervention

Die Arbeit mit Tieren und in der Natur besitzt ein hohes therapeutisches und rehabilitatives Potenzial.

4.1 Psychische Wirkungen

Der Kontakt zu Tieren kann Stress reduzieren, die emotionale Stabilisierung fördern und Selbstvertrauen stärken. Tiere reagieren unmittelbar und wertfrei auf menschliches Verhalten. Dadurch entstehen authentische Beziehungserfahrungen, die insbesondere für Menschen mit psychischen Erkrankungen stabilisierend wirken können.

4.2 Soziale Wirkungen

Gemeinsame Tätigkeiten mit Tieren fördern Kooperationsbereitschaft, Kommunikationsfähigkeit und soziale Verantwortung. Tiere können als „sozialer Katalysator“ wirken und Interaktionen zwischen Menschen erleichtern.

4.3 Motorische Wirkungen

Alle Tätigkeiten beinhalten körperliche Bewegung. Dies fördert die allgemeine körperliche Aktivität, Grob- und Feinmotorik und die Koordinationsfähigkeit.

4.4 Sinnesbezogene Wirkungen

Die Arbeit in der Natur stimuliert alle Sinnesbereiche: taktile, olfaktorische, visuelle und auditive Wahrnehmung werden angeregt und die multisensorische Reizintegration gefördert.

4.5 Erfahrung von Selbstwirksamkeit

Das direkte Ergebnis der Arbeit – versorgte Tiere, sauberer Stall, gepflegte Weiden – ermöglicht unmittelbare Erfolgserlebnisse. Diese stärken Motivation, Selbstwertgefühl und Verantwortungsgefühl nachhaltig.

5. Fachliche Leitung und Qualifikationen

HofZeit GbR wird von zwei qualifizierten Fachkräften geleitet, die über langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigungen verfügen.

Anja Biber	Sandra Pum
Ergotherapeutin • Langzeiteinrichtung für Erwachsene mit chron. Psych. Beeinträchtigungen • Arbeitstherapie (Gärtnerei & Landwirtschaft) • Rehabilitationslehrerin für blinde und sehbeeinträchtigte Menschen Fachkraft professionelle tiergestützte Intervention (ISAAT, 2026)	Psychologin • Systemische Familientherapeutin • Traumatherapeutin • Heilpraktikerin für Psychotherapie • Langjährige Erfahrung in der beruflichen Rehabilitation Fachkraft professionelle tiergestützte Intervention (ISAAT, 2026)

6. Projektort und Ausstattung

Das Angebot findet auf dem Gelände des Therapiehofs in Feldkirchen-Westerham statt.

6.1 Tierbestand

- 3 Ponys, 2 Esel, 4 Schafe, 1 Hühnerschar, 1 Dammwildherde
- Alle Tiere sind an Menschen gewöhnt und tierschutzgerecht gehalten
- Regelmäßige tierärztliche Kontrolle gewährleistet

6.2 Infrastruktur

- Stallungen und Weiden / Wiesenflächen
- Werkstatt für handwerkliche Tätigkeiten
- Überdachter Pausenbereich
- Beheizbarer Pavillon in der Scheune (Winterbetrieb)
- Sanitäranlagen (2 Komposttoiletten)

7. Tätigkeiten und Tagesablauf

Alle Tätigkeiten orientieren sich an den regelmäßig anfallenden Arbeiten eines landwirtschaftlichen Hofes. Sie werden unter fachlicher Anleitung durchgeführt und individuell an die Fähigkeiten und Belastbarkeit der Teilnehmenden angepasst.

Tier & Stall	Gelände & Werkstatt
Versorgung und Fütterung der Tiere	Instandhaltung von Weiden und Wiesen
Inspektion der Tiere	Kleinere Reparaturarbeiten
Reinigung und Instandhaltung der Ställe	Aufräum- und Ordnungsarbeiten
Pflege der Tierausrüstung	Werkstatt
Bewegung der Tiere (z. B. Spaziergänge)	

7.1 Tagesablauf

Ein möglicher Programmablauf ist hier beispielhaft dargestellt:

09:00 Uhr	Ankunft, Begrüßung, Tagesplanung
09:00 – 10:30 Uhr	Erste Arbeitsphase (Einteilung der Arbeitsgruppen)
10:30 – 11:00 Uhr	Brotzeitpause (Getränke werden gestellt)
11:00 – 12:00 Uhr	Zweite Arbeitsphase, Reflexion und Verabschiedung

8. Organisation und Rahmenbedingungen

8.1 Gruppengröße und Betreuung

- Maximale Gruppengröße: 6 Teilnehmende
- Betreuungsschlüssel: 1:3 (zwei Fachkräfte der *HofZeit* GbR)
- Individuelle Begleitung und sichere Durchführung sind gewährleistet

8.2 Termine

- donnerstags und freitags, 09:00 – 12:30 Uhr

8.3 Arbeitskleidung

- Wetterfeste Arbeitskleidung inkl. Sicherheitsschuhe: wird vor Beginn beschafft
- Aufbewahrung der Arbeitskleidung am Therapiehof
- Getränke (Kaffee, Tee, Wasser) werden gestellt

9. Hygiene- und Sicherheitsstandards

- Händewaschen nach Tierkontakt und Stallarbeit; täglicher Handtuchwechsel
- Arbeitskleidung wird ausschließlich vor Ort getragen
- Zugang nur zu ausgewiesenen Bereichen; Stallungen nur in Begleitung einer Fachkraft
- Erste-Hilfe-Kasten vorhanden
- Kein Alkohol- oder Drogenkonsum während der Maßnahme
- Rauchen nur in ausgewiesenen Bereichen

10. Umgang mit den Tieren

Alle Tiere des Hofes sind an Menschen gewöhnt und begegnen ihnen grundsätzlich freundlich. Die Tiere zeigen durch Weggehen deutlich, wenn sie keinen Kontakt wünschen. Dieses Verhalten wird respektiert.

Tierhalterin ist die Besitzerin des Hofes. Sie gewährleistet artgemäße Haltung, Ernährung und Pflege sowie regelmäßige tierärztliche Versorgung.

Verbindliche Regeln im Umgang mit den Tieren:

- Im Stall und auf Weiden wird nicht gerannt und nicht geschrien
- Stallungen und Weiden dürfen nur in Begleitung der Fachkräfte betreten werden
- Den Anweisungen der Fachkräfte ist jederzeit Folge zu leisten
- Gewalt gegenüber Tieren wird nicht toleriert
- Auffälligkeiten oder Verletzungen bei Tieren sind sofort zu melden

11. Dokumentation

- Anwesenheitsdokumentation aller Teilnehmenden
- Dokumentation besonderer Vorkommnisse
- Individuelle Entwicklungsdokumentation in Abstimmung mit begleitenden Einrichtungen
- Individuelle Zielvereinbarungen zu Beginn der Maßnahme

12. Teilnahmevoraussetzungen

12.1 Voraussetzungen

- Ausreichende körperliche Belastbarkeit für Tätigkeiten im Freien
- Positive Einstellung gegenüber Tieren
- Motivation zu Tätigkeiten im Freien bei jedem Wetter
- Bereitschaft zur regelmäßigen Teilnahme

12.2 Kontraindikationen

- Akute psychische Krise oder Fremd-/Eigengefährdung
- Schwere Tierallergien oder ausgeprägte Tierangst
- Akute Anfallsleiden, Infektionskrankheiten oder immunsupprimierende Erkrankungen
- Akutes Suchtgeschehen oder stark aggressives Verhalten

Vor Beginn wird eine Einverständniserklärung der Teilnehmenden oder ihrer gesetzlichen Betreuung eingeholt.

13. Finanzierung

Die Finanzierung des Angebots kann auf verschiedenen Wegen erfolgen:

- Zuweisungen durch begleitende Einrichtungen oder Träger
- Förderung durch Stiftungen
- Selbstzahler
- Sonstige Kostenträger und Förderprogramme

14. Zusammenfassung

Die tiergestützte tagesstrukturierende Maßnahme der *HofZeit* GbR bietet ein niedrighschwelliges, praxisnahes und wirkungsvolles Angebot für Menschen mit psychischen oder kognitiven Beeinträchtigungen. Durch die Kombination aus Naturerfahrung, Arbeit mit Tieren, sozialem Lernen und strukturierter Tagesgestaltung trägt das Angebot zur Stabilisierung, Aktivierung und Förderung gesellschaftlicher Teilhabe bei.

Kontakt

Träger	<i>HofZeit</i> GbR
Ansprechpartnerinnen	Anja Biber & Sandra Pum info@hofzeit.net 0152 / 36144197 www.hofzeit.net
Projektort	Therapiehof in der Leiten Zur Leiten 10, 83620 Feldkirchen-Westerham

